



Information zur Bundestagswahl

Es geht ums Ganze.

Am 26. September ist

Bundestagswahl. Diese Wahl entscheidet darüber, wie unser aller Weg in den nächsten Jahren aussehen wird.

Wir treten dafür an, dass deine Sorgen, Wünsche und Träume in diesem Land endlich ernst genommen werden. Wir stehen für eine Politik der Verlässlichkeit und der Ehrlichkeit, aber auch des Mutes.

Wir wollen verändern.

Wir alle können gemeinsam unser Land demokratischer und sozial gerechter machen. Wir haben es zusammen in der Hand. Unsere Wirtschaft muss sozial gerechter und klimagerechter werden. Unsere Demokratie wird nur dann

stärker, wenn alle Menschen an ihr teilhaben können. Unsere Zukunft kann nur dann eine solidarische sein, wenn wir anfangen, sie im Hier und Heute zu gestalten. Darum geht es bei dieser Wahl.

Dafür kommt es auf eine starke LINKE an. Du hast die Wahl. Wir wollen dich einladen, mit deiner Stimme an der Veränderung mitzuwirken. Und es ist ein Versprechen an dich: DIE LINKE macht den Unterschied. Wir haben den Mut, die notwendigen Veränderungen zu wagen. Für mehr Gerechtigkeit und eine sichere Zukunft.

Wir schicken mit **Frederik Hintermayr** im Wahlkreis 252 (Augsburg-Stadt & Königsbrunn) und **Cengiz Tuncer** im Wahlkreis 253

(Augsburg-Land) zwei unserer erfahrensten Politiker aus der Region ins Rennen.

Auf den folgenden Seiten erfährst du, wofür unsere Kandidaten stehen. Bei Fragen zu unseren Zielen, Anregungen oder Ideen stehen unsere Kandidaten jederzeit für dich zur Verfügung. Zögere nicht, dich zu melden.



Lass dich von der LINKEN rechtzeitig an die Briefwahl erinnern. Alle Infos dazu auf www.briefwahlwecker.de

DIE LINKE.



Foto: Ben Gross

„Die Beschäftigten wurden beklatscht, bejubelt, mit Schokolade beschenkt und am Ende doch im Regen stehen gelassen.“

Unsere Kandidaten:

Frederik Hintermayr (Augsburg-Stadt)

-Jahrgang 1992
-Geboren und aufgewachsen in Augsburg, verheiratet, 2 Kinder
-Gesundheits- und Krankenpfleger, tätig als Gewerkschaftssekretär
-Bezirksrat seit 2013, Stadtrat seit 2020

Seit 2009 bin ich politisch aktiv und habe seither vor allem ein Schwerpunktthema: die **Pflege- und Gesundheitspolitik**. Seit Jahren sind die Probleme bekannt. Die Pflegekräfte arbeiten auf Anschlag. **Mittlerweile fehlen allein in den Krankenhäusern mindestens 100 000 Pfleger*innen.**

Die Corona-Pandemie zeigt sich wie ein Brennglas und führt uns die Überlastung des Gesundheitssystems drastisch vor Augen. Die Beschäftigten wurden beklatscht, bejubelt, mit Schokolade beschenkt und am Ende doch im Regen stehen gelassen.

Als ausgebildeter Gesundheits- und Krankenpfleger möchte ich

diesen Kolleg*innen eine verlässliche und laute Stimme im Deutschen Bundestag sein! Doch die Situation ist nicht nur für die Beschäftigten katastrophal. Die verfehlte Gesundheitspolitik der letzten Jahre hat massive Ungleichheiten geschaffen und verfestigt.

Wer arm ist, ist häufiger krank und stirbt früher!



Foto: Ben Gross

Gleichzeitig machen Pharmaindustrie und Krankenhauskonzerne Milliarden Gewinne. Gesundheit darf nicht weiter zu einem Markt verkommen, auf dem die Profite mehr zählen als die Menschen.

Wir erleben mit der Corona-Pandemie nicht nur eine medizinische Krise, die Leben und Gesundheit vieler Menschen bedroht, sondern auch eine wirtschaftliche und insbesondere eine soziale Krise.

Doch sie trifft nicht alle gleich: Während die Superreichen in der Krise noch reicher wurden, hat das Virus die sozialen Probleme massiv verschärft: wegbrechende Ausbildungsplätze, Kurzarbeit, Insolvenzen und Massenentlassungen. Gleichzeitig bedrohen die Klimakatastrophe und das Erstarken der Rechtsradikalen unser aller Zukunft. **Klar ist: Diese Bundestagswahl wird eine Richtungsentscheidung. Machen wir gemeinsam das Land gerecht.**

Mehr Infos:
www.frederik-hintermayr.de

Kontakt:
kontakt@frederik-hintermayr.de
Wahlkampfbüro, Mauerberg 31
86152 Augsburg

Bürger*innensprechstunde
Frederik Hintermayr:

11. Juni
25. Juli
13. August
17. September

jeweils ab 17:00 Uhr und nach Vereinbarung



„45 Haushalte besitzen so viel wie die gesamte ärmere Hälfte der Bevölkerung zusammen.“

Cengiz Tuncer (Augsburg-Land)

-Jahrgang 1970
-Geboren in Antakya, Türkei
-Aufgewachsen in Augsburg, verheiratet, 2 Kinder, 1 Enkel
-Kundendienstsachbearbeiter bei einem großen Möbelhaus in der Region

Ich bin seit vielen Jahren in Augsburg und Umgebung politisch aktiv. Dabei treibt mich der Einsatz für eine lebenswerte Zukunft an.

Für viele Familien ist ein Kinobesuch längst zum Luxus geworden. Senioren, die im Müll nach Pfand suchen, gehören zum Bild vieler Städte. Ich möchte mich nicht damit abfinden, dass es in einem so reichen Land wie Deutschland Armut gibt.



Ein würdevolles Leben muss für alle Menschen möglich sein.

Während die Löhne stagnieren und immer mehr unsichere Arbeitsverhältnisse in Befristung und Leiharbeit entstehen, steigen die Mieten Jahr für Jahr. Zeitgleich sinkt der Bestand an Sozialwohnungen seit 20 Jahren bundesweit fortlaufend.

Für mich ist völlig klar: Wir müssen über Verteilungsgerechtigkeit sprechen.

Vermögen sind in Deutschland sehr ungleich verteilt: 45 Haushalte besitzen so viel wie die gesamte ärmere Hälfte der Bevölkerung zusammen.

Das reichste Prozent der Bevölkerung besitzt mehr als ein Drittel des Vermögens.

Oft wird in der Politik darüber gesprochen, wo gespart und gekürzt werden muss, aber nicht darüber, auf welche Einnahmen verzichtet wird, wenn Reichtum nicht ausreichend besteuert wird.

Wenn die Vermögensteuer wieder eingeführt würde, könnten bundesweit Schulen, Kitas, Krankenhäuser und sozialer Wohnungsbau besser finanziert werden. Dazu müssen die politischen Weichen gestellt werden. **Die Bundestagswahl am 26. September ist hierzu die Gelegenheit. Nutzen wir sie.**

Mehr Infos:
www.dielinke-augsburg.de/bundestagswahl

Kontakt:
kontakt@dielinke-augsburg.de
Wahlkampfbüro, Mauerberg 31
86152 Augsburg

Bürger*innensprechstunde
Cengiz Tuncer:

11. Juni
25. Juli
13. August
17. September

jeweils ab 17:00 Uhr und nach Vereinbarung



Unsere Abgeordnete Susanne Ferschl

Seit 2017 ist Susanne Ferschl aus dem Wahlkreis Kaufbeuren/Ostallgäu Mitglied des Deutschen Bundestags. Zuvor setzte sie sich als Betriebsrätin und Gewerkschafterin über 20 Jahre im Betrieb für gute Arbeitsbedingungen ein. Jetzt streitet sie im Parlament für gute Arbeit, faire Löhne und soziale Gerechtigkeit. In der Bundestagsfraktion verantwortet sie die Bereiche Arbeit, Soziales und Gesundheit und ist stellvertretende Vorsitzende.

Ferschl ist Augsburgs Betreuungsabgeordnete und betreibt ein Bürger*innenbüro in Augsburg, am Mauerberg 31. Ihr Wahlkreisbüro befindet sich in Kaufbeuren, Johannes-Haag-Str. 26. Auch bei dieser Bundestagswahl tritt Ferschl erneut in ihrem Wahlkreis sowie auf Platz drei der Landesliste an.

8 Gründe, DIE LINKE zu wählen

1. Kein Niedriglohn! Wir setzen den Mindestlohn auf 13 Euro – darunter droht Armut. Die Löhne müssen steigen. Leiharbeit, Minijobs, Befristungen ohne sachlichen Grund drücken die Löhne. Gute Arbeitsverträge mit dem Schutz von Tarifverträgen für alle!

2. Pflegenotstand stoppen! Wir legen gute Versorgung mit ausreichend Personal gesetzlich fest. Bessere Arbeitsbedingungen und 500 Euro mehr pro Monat: Das ist nur gerecht. Wer Menschen pflegt, verdient nicht weniger als diejenigen, die Geld verwalten oder mit Aktien handeln!

3. Schluss mit der Zweiklassenmedizin – gleich gute Versorgung für alle ohne Zuzahlungen und Eigenanteile! Die Beiträge steigen nicht, weil alle, auch die Topverdiener, in eine Kasse einzahlen: in die LINKE solidarische Gesundheits- und Pflegevollversicherung.

4. Wohnen bezahlbar machen! Immer größere Teile des Einkommens werden von der Miete aufgeessen. Wir streiten für einen Mietstopp und feste Obergrenzen für die Mieten! Jedes Jahr schaffen wir 250 000 zusätzliche Sozialwohnungen.

5. Große Vermögen müssen endlich gerecht besteuert werden. Dann ist genug Geld da für kleinere Schulklassen und gute Ausstattung, für mehr Personal und bessere Bezahlung in Erziehung, Pflege und für öffentlichen Nahverkehr. Mittlere und kleine Einkommen entlasten wir, indem wir alle Einkommen bis 14 000 steuerfrei machen.

6. Klimagerecht für alle. Wir machen den öffentlichen Nahverkehr für alle kostenfrei und bauen ihn aus. Das ist gut fürs Klima und gut für die Menschen!

7. Niemand fällt unter 1.200 Euro im Monat! In Rente, Kurzarbeitergeld oder Grundsicherung: Wer weniger als 1200 Euro hat, ist von Armut bedroht. Die Renten müssen steigen. Das geht, wenn auch endlich Beamte und Abgeordnete in die gesetzliche Rentenkasse einzahlen.

8. Frieden und eine demokratische Gesellschaft. Wir wollen Waffenexporte verbieten, denn jede Waffe findet ihren Krieg. Wir streiten für eine Gesellschaft, die frei ist von Ausgrenzung und Ausbeutung. Mit gleichen Rechen für alle, die hier leben. Mit einem starken Sozialstaat und guten sozialen Dienstleistungen für alle.

Werde aktiv!

Du willst uns bei einem Bier kennenlernen?

Termine: 14.06., 12.07., 09.08., 20.09. jeweils 19:30 Uhr

Ort: Bistro Le Coq, Weiße Gasse 8, 86150 Augsburg

Wichtig: Aufgrund der Corona-Pandemie muss der Stammtisch eventuell digital stattfinden. Melde dich zur Sicherheit unter anmeldung@dielinke-augsburg.de an, um über einen Wechsel informiert zu werden.

Gemeinsam machen wir das Land gerecht:

Du willst uns nicht nur wählen, sondern aktiv mitmachen? Das ist großartig! Melde dich gleich jetzt unter kontakt@dielinke-augsburg.de an.

Du hast Fragen zu unserem Programm oder Ideen?

Melde dich bei unserem Wahlkampfteam unter

Bundestagswahl@dielinke-augsburg.de

Auflage: 25 000

Klimaneutral gedruckt.

V.i.S.d.P. Wahlkampfleiter Sebastian Pröbster, DIE LINKE, Mauerberg 31, 86152 Augsburg